

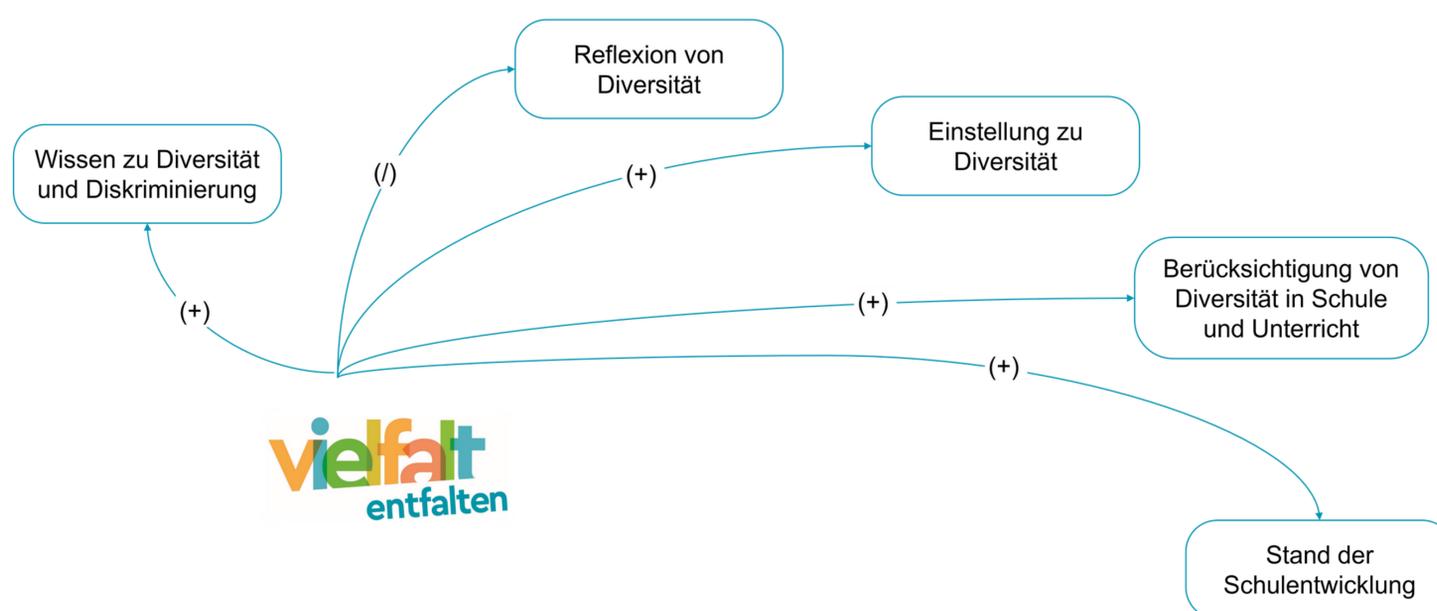
# Die Basis einer diversitätssensiblen und diskriminierungskritischen Schulentwicklung ist eine entsprechende Ausbildung und Qualifizierung von pädagogischen Fach- und Lehrkräften.

„Warum es an Schulen so schwer ist über Rassismus zu sprechen? Weil es ein **Tabuthema** ist und weil Lehrkräfte in der ersten und zweiten Phase der Lehrer:innenbildung auch **nicht gelernt haben, über Rassismus zu sprechen.**“

Prof. Dr. Karim Fereidooni  
Ruhr-Universität Bochum

## Vielfalt entfalten wirkt!

Je mehr Angebote von Vielfalt entfalten wahrgenommen wurden, desto mehr wissen die Teilnehmer:innen über Diversität und Diskriminierung, z. B. über Diskriminierungsformen, diversitätssensible Unterrichtspraxis und datengestützte Schulentwicklung. Diversität wird zwar nach *Vielfalt entfalten* häufiger reflektiert, das hat aber nicht mit der reinen Anzahl der Angebote zu tun. Dafür verändert sich aber das Selbstvertrauen zum Umgang mit einer vielfältigen Schüler:innenschaft umso positiver, je mehr Angebote jemand wahrgenommen hat! Die Diversität in der Schule wird auch umso stärker berücksichtigt, je mehr Angebote jemand wahrgenommen hat, z. B. in Form diversitätssensibler Unterrichtsmaterialien und Bewertungen. Je mehr Angebote Personen wahrgenommen haben, desto stärker schätzen sie die Entwicklung auf dem Weg zur diversitätssensiblen Schule ein.



Ebenso brauche es laut Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu mehr verpflichtende Fortbildungen, die auf eine fortwährende Bildung und Professionalisierung von Lehrer:innen einzahlen – insbesondere für Lehrpersonen, die schon lange im Dienst sind. Denn, wie die Expertin weiter erklärt, verändere sich im Laufe des Schuldienstes nicht nur die Gesellschaft, sondern auch die Rahmenbedingungen, Themen und Lernformen in und an Schule. Lehrer:innen müssten laut Expertin die Möglichkeiten bekommen, sich kontinuierlich fortzubilden – und dürften damit nicht allein gelassen werden.



Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu, Leiterin des Arbeitsbereichs Bildung in der Migrationsgesellschaft/ Interkulturelle Bildung am Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Universität Bremen sprach mit uns zu Professionalisierung von Lehrkräften. Das ganze Interview finden Sie im QR-Code.



Das ganze Interview mit Prof. Dr. Karim Fereidooni, Juniorprofessor für Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung an der Ruhr-Universität Bochum und Mitglied im Fachbeirat des Projektes *Vielfalt entfalten* finden Sie hier.

